

## **Pressemitteilung**

17. Juni 2011

### **Manege frei für elf Tage Kultur**

#### **Länger und vielfältiger denn je: das Zeltfestival an der PH Heidelberg**

Vom 22. Juni bis zum 02. Juli 2011 wird ein großes Zirkuszelt auf dem Gelände der Neuen PH wieder Schauplatz für Konzerte, Improvisationstheater, Lesungen, offene Bühnen, Workshops und vieles mehr: Was das studentische Organisationsteam rund um das Zeltfestival 2011 auf die Beine gestellt hat, ist beeindruckend, findet das Kulturevent doch das erste Mal an elf statt wie bisher an fünf Tagen statt. „Uns war es wichtig, für ein breit gefächertes Publikum ein vielfältiges Programm zusammen zu stellen, in dem sowohl kreative Menschen aus der PH als auch regionale und überregionale Künstler ihren Platz finden“, erklärt Rebecca Schoch vom Organisationsteam. Und Philipp Gorenflo ergänzt: „Ziel des Zeltfestivals ist es, Kultur in Heidelberg und insbesondere an unserer Hochschule zu fördern und zu etablieren, um so aus dem Lernraum einen Lebensraum zu schaffen.“

Dabei ist ein abwechslungsreiches Angebot entstanden: Nach der PH-Sommerparty am 22. Juni beginnt das Zeltfestival offiziell am 23. Juni mit einer Begrüßung durch das Organisationsteam sowie durch Prof. Dr. Anneliese Wellensiek, Rektorin der Hochschule. Wellensiek lobt bereits im Vorfeld das Engagement und den Einsatz der Studierenden: „Elf Tage Kultur auf die Bühne bzw. in die Manege zu bringen, und das neben dem regulären Studium, erfordert viel Leidenschaft. Das gesamte Rektorat ist stolz auf diese engagierten jungen Menschen.“

Zum Auftakt des Festivals gibt es dann Improvisationstheater der Gruppe Kopfsalat aus Heidelberg. Daran schließt sich ein ebenfalls improvisierter Liederabend des Singer/Songwriter Äxel an. Der 24. Juni steht dann ganz im Zeichen der Rockmusik: In Kooperation mit der Heidelberger Musikkneipe „Zum Teufel“ treten die Bands Buddha Sentenza und The Alicka Problem auf.

Deutlich ruhiger startet der Samstag: Um 11.00 Uhr beginnt ein vom Kulturreferat organisierter Flohmarkt. Ab 14.00 Uhr heißt es dann „Manege frei“ für Viva con Agua: Der gemeinnützige Verein aus Hamburg hat es sich zum Ziel gesetzt, Trinkwasserprojekte in Entwicklungsländern zu finanzieren und auf den weltweiten Trinkwassermangel aufmerksam zu machen. Um 20.00 Uhr beginnt dann der musikalische Teil des Abends: Chaoze One, Guaia Guaia und die Jules Trash Combo treten auf.

Wer dann genug getanzt hat, kann sich am Sonntagabend die PH-Theatergruppe mit ihrer gekürzten, aktualisierten und mit Tänzen und Bewegungsszenen versehenen Version von „Nachtasyl“ anschauen. Am Montagabend liest Carlo Schäfer dann aus seinem unveröffentlichten Text „Lehrer Dr. Katz“. Im Anschluss folgt ein Liedermacherabend mit Dominik Baer, Bischler sowie Nadjana.

„Oh la la, Ciné“ heißt es am 28. Juni: Das Zeltfestival zeigt ab 20.00 Uhr ausgewählte, französische Programmfilm. Schwungvoll wird es am Mittwochabend, 29. Juni mit dem Auftritt der PH-BigBand. Anschließend bietet die offene Bühne jedem, der schon immer einmal Bühnenluft schnuppern wollte, die Möglichkeit, sich und sein Können vor einem Publikum zu präsentieren.

Um Erneuerbare Energien geht es dann am 30. Juni 2011: Die Heidelberger Energiegenossenschaft gestaltet einen ganzen Tag rund um dieses Thema. Am Abend gibt es wieder Livemusik mit Perry O Parson, Mugge Meschugge bzw. daZWISCHENmeer.

Musik der elektronischen Gangart präsentiert das Zeltfestival am 01. Juni, bevor elf Tage Kultur am 02. Juni mit einem Konzert der Balkan-Soul-Band Äl Jawala inklusive Support zu Ende gehen.

„Wir freuen uns auf das Zeltfestival 2011 und hoffen auf zahlreiche Besucher sowie gute Stimmung“, so Oskar Dammel, der wie Schoch und Gorenflo zu dem studentischen Organisationsteam gehört. In diesem Sinne: Manege frei für elf Tage voll mit Kultur!

Das ausführliche Programm finden Sie übrigens unter <http://zeltfestival.ph-heidelberg.net>

Das studentische Organisationsteam erreichen Sie unter:

Oskar Dammel  
Philipp Gorenflo  
Rebecca Schoch  
Zeltfestival PH Heidelberg  
Pädagogische Hochschule Heidelberg  
E-Mail: [zeltfestival@ph-heidelberg.de](mailto:zeltfestival@ph-heidelberg.de)



Kontakt für die Medien:

Verena Loos  
Presse & Kommunikation  
Pädagogische Hochschule Heidelberg  
Tel.: +49 6221 477-671  
E-Mail: [presse@vw.ph-heidelberg.de](mailto:presse@vw.ph-heidelberg.de)



Weitere Informationen zur Pädagogischen Hochschule Heidelberg sowie Bildmaterial finden Sie hier: [www.ph-heidelberg.de](http://www.ph-heidelberg.de)